

An die Vorsitzende des Ausschusses
Jugendhilfeausschusses
Frau Sabine Nelles

Nachrichtlich Herrn Bürgermeister Rosemann

Siegburg, 12. November 2024

Förderung von Projekten gegen Einsamkeit / Handlungskonzept zum zielgruppenspezifischen Umgang mit der Einsamkeit

Antrag zum Jugendhilfeausschuss am 19. November 2024

Sehr geehrte Frau Nelles,

die Fraktionen von CDU und Bündnis 90 / DIE GRÜNEN beantragen folgende TOPs auf die Tagesordnung der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 19. November 2024 zu setzen:

TOP:

1. „Förderung von Projekten gegen Einsamkeit“
2. „Handlungskonzept zum zielgruppenspezifischen Umgang mit der Einsamkeit“

Begründung:

Zu 1. „Förderung von Projekten gegen Einsamkeit“

Auf Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90 / DIE GRÜNEN sind Haushaltsmittel in Höhe von jeweils 2.500 Euro im Haushalt der Stadt Siegburg für das Jahr 2024 für die Förderung von Projekten gegen Einsamkeit von Kindern und Jugendlichen einerseits und für die Förderung von Projekten gegen Einsamkeit bei allen anderen Altersgruppen andererseits

bereitgestellt worden. Bei Projekten, die alle anderen Altersgruppen als Schwerpunkt wählen, ist der Ausschuss Soziale Stadt zuständig.

Die Verwaltung wird gebeten, in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses zum aktuellen Sachstand zu berichten.

Zu 2. „Handlungskonzept zum zielgruppenspezifischen Umgang mit der Einsamkeit“

Der Ausschuss Soziale Stadt beschloss in seiner Sitzung am 6. Dezember 2023, dass die Verwaltung ein Handlungskonzept zum zielgruppenspezifischen Umgang mit der Einsamkeit von betroffenen Bürgerinnen und Bürgern in Siegburg entwickeln möge. Ziel war es hierbei, in das Handlungskonzept alle Altersgruppen einzubeziehen. In der Sitzung des Ausschusses Soziale Stadt am 6. November 2024 wurde ein erster Entwurf des Handlungskonzepts durch die Verwaltung vorgestellt. Im Jugendhilfeausschuss soll festgelegt werden, mit welchen Schwerpunkten sich die Altersgruppen der Kinder und Jugendlichen im Hinblick auf den ganzheitlichen Ansatz der Maßnahmen gegen die Einsamkeit in das Handlungskonzept einbeziehen lassen. Auf dieser Grundlage soll die Verwaltung den Entwurf des Handlungskonzepts weiterentwickeln.

Für die CDU-Fraktion
gez. Lars Nottelmann

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
gez. Astrid Thiel